

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 23.03.2023, 20 bis 22 Uhr, im Pater-Delp-Gemeindehaus in Hemsbach

Teilnehmer: Sandra Albrecht, Brigitte Eberhard, Joachim Halbig, Wolfgang Heinzmann, Maria Helfert, Martin Schild, Johann Schwalbenhofer, Simon Schwalbenhofer, Adalbert Zipser, Gemeindereferentin Ute Arnold

Entschuldigt: Erna Fuhrmann, Markus Schwendner, Rudolf Schöffter, Jörg Stigler
Diakon Pierre Gerodez, Pfarrer Klaus Rapp

Gäste: Vertreter der KÖB Hemsbach (Sabine Hupach, Petra Krakofczik, Frau Wilhelm)

1. Geistliches Wort	<p>Adalbert Zipser spricht über die 5 Sprachen der Liebe und über zwischenmenschliche Beziehungen allgemein.</p> <p>Das Geistliche Wort zur nächsten Sitzung bereitet Simon Schwalbenhofer vor.</p>
2. Fragen und Anregungen von Gästen	<p>Die anwesenden Gäste der KÖB Hemsbach stellen ihre Arbeit unter Punkt 5 vor.</p>
3. Verabschiedung des Protokolls vom 25.01.2023	<p>Das Protokoll der Sitzung vom 25.01.2023 wird einstimmig verabschiedet. Korrektur: Die Amtszeit von Diakon Gerodez endet am 31.01.25 (nicht 21.01.25).</p>
4. Information zum Gesundheitszustand Pfarrer Rapp und „Notfallplan“ für Gottesdienste	<p>Martin Schild berichtet, dass sich Pfarrer Rapp auf dem Weg der Besserung befindet. Er ist noch bis zum 27. März krankgeschrieben und nimmt danach die Arbeit nach und nach auf. Besonderes Gewicht liegt dabei auf den Gottesdiensten. Martin Schild spricht Ute Arnold Dank dafür aus, dass sie während der Krankheit so viele Aufgaben übernommen hat.</p> <p>Ute Arnold dankt auch allen Ehrenamtlichen für die große Unterstützung. Ohne sie wäre es nicht möglich gewesen, die Abwesenheit des Pfarrers so gut aufzufangen. Außerdem dankt sie Frau Kohl im Pfarrbüro, die durch das gleichzeitige Fehlen der beiden weiteren Pfarrsekretärinnen, besonders gefordert war.</p>
5. Katholische öffentliche Bücherei Hemsbach stellt sich vor	<p>Sabine Hupach stellt sich als neue Leiterin der KÖB Hemsbach vor. Sie gibt einen kurzen Einblick in deren Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none">➤ In der KÖB Hemsbach ist Frau Hupach mit einer haben Stelle die einzige Festangestellte. Sie ist bei der Kirche angestellt, die Kosten der Stelle werden von der Stadt

	<p>Hemsbach übernommen, die keine eigene Bücherei betreibt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Es gibt zu viel Arbeit für eine Halbtagsstelle, die auch nicht durch Ehrenamtliche aufgefangen werden kann. Frau Hupach hat keine Krankheits- oder Urlaubsvertretung; auch die Nachfolge sollte langfristig geklärt werden ➤ Einige Ehrenamtliche sind durch die Pandemie weggebrochen, andere scheuen sich vor dem Umgang mit dem Computer bei der Ausleihe, das Team ist zwischen 50 und 70 Jahre alt. Gebraucht wird mehr digitale Kompetenz! ➤ Sonntagsausleihe ist aktuell aus Personalmangel nicht möglich ➤ Konkurrenzfähig (z.B. online-Ausleihe) bleibt man nur mit zusätzlichem Personal ➤ Bei der Lösung gibt es nur zwei Möglichkeiten: entweder die Leistungen werden reduziert oder man findet mit Minijobs, Ehrenamtszuschale andere Möglichkeiten; zumindest eine zusätzliche festangestellte Kraft wird dringen benötigt. <p>Martin Schild schlägt vor, das Thema auch im Stiftungsrat einzubringen und gemeinsam das Gespräch mit der Stadt Hemsbach zu suchen. Vielleicht können auch Kindergärten und Schulen der Stadt gegenüber zum Ausdruck bringen, wie wichtig das Angebot ist.</p>
<p>6. Kirchenentwicklung 2030</p>	<p>Martin Schild präsentiert kurz einige grundlegende Informationen zum Zeitplan (s. Anhang).</p> <p>Der nächste Schritt ist die Bildung von AGs zu verschiedenen Themen. Alle Mitglieder der Gemeinde sind eingeladen, sich daran zu beteiligen. (s. Flyer im Anhang) Kommuniziert wird dies über das Pfarrblatt, ein Schreiben an die Ehrenamtlichen, in den Gottesdiensten aber besonders sind auch alle PGR-Mitglieder zur persönlichen Ansprache von in Frage kommenden Personen aufgerufen. Es ist eine große Chance, bei der Gestaltung der zukünftigen Pfarrei aktiv dabei zu sein!</p> <p>Martin Schild berichtet weiterhin, dass Pfarrer Rapp aus gesundheitlichen Gründen aus der Projektleitung ausscheiden wird.</p> <p>Alle Pfarrgemeinde- und Stiftungsräte aller Pfarreien werden zu einer ersten Sitzung vom Dekan eingeladen werden. Wie und wann steht noch nicht fest. Dort wird dann ein Übergangsgremium gebildet für Entscheidungen, die die zukünftige neue Pfarrei</p>

	<p>betreffen.</p> <p>Die Rückmeldung der Erzdiözese zu unserem Input bei der Umfrage zur Kirchentwicklung wertet das Gremium als Anerkennung unserer Mühe. Unsere Anregungen wurden aufgenommen. Leider war die Beteiligung insgesamt nicht sehr hoch.</p>
7. BD+plus	<p>Ute Arnold berichtet, dass die Jubilarfeiern für dieses Jahr am 15. Juni im Pater-Delp-Gemeindehaus und im November in Laudenbach geplant sind. Einige Punkte wie Fahrdienst sind noch offen, aber es läuft.</p> <p>Auch die Veranstaltungen im Pflegeheim Schneider sind angelaufen. Es fand ein ökumenisches Treffen statt. Ist ebenfalls am Laufen.</p>
8. Öffnen und Schließen der St. Laurentiuskirche	<p>Bisher erfolgt die Öffnung und Schließung der St. Laurentiuskirche durch Frau Wolf. Aufgrund von Krankheit fiel und fällt sie aus. Frau Spether hat die Aufgabe übergangweise übernommen.</p>
9. Bewirtung Pfingstmontag und Sommerfest Laudenbach	<p>Für die Bewirtung an Pfingstmontag und zum Sommerfest in Laudenbach spricht Brigitte Eberhard Herrn Schmitterer an.</p> <p>Simon Schwalbenhofer spricht mit Familie Bangert bezüglich der Bänke und Tische für Pfingstmontag.</p>
10. Verschiedenes	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Da Pfarrer Rapp verhindert ist, nimmt Hans Schwalbenhofer als offizieller Vertreter der katholischen Kirchengemeinde an der Einweihung des evangelischen Gemeindehauses in Laudenbach teil. ➤ Pfarrer Rapp lässt anfragen, ob an Fronleichnam wieder eine Prozession gewünscht wird. Martin Schild kümmert sich zunächst darum, ob es auch noch genügend Interessenten gibt die sich um Teppiche etc. kümmern. Die Pfadfinder übernehmen die Bewirtung. ➤ Sandra Albrecht berichtet von der Kinderbibelwoche in Sulzbach mit über 30 Kindern. Bedauerlicherweise konnte kein Hauptamtlicher der Seelsorgeeinheit dabei sein. Das Gremium wünscht sich, dass sich dies in Zukunft ändert. ➤ Treffpunkt der Organisatoren der Agape-Feier ist am Samstag, 8. April 2023, um 15 Uhr im Pfarrsaal. ➤

Protokollantin: Sandra Albrecht, 25.03.2023

Vorsitzender: Martin Schild, 26.03.2023